



An alle Eltern der Schüler der  
Grundschule Wilnsdorf

Wilnsdorf, den 09.05.2020

Liebe Eltern,

Immer wieder freitags, möchte man sagen, kommt eine Mail aus Düsseldorf. Am Freitag kam die Corona-Schulmail Nr. 23, und diese leitet, anders als erwartet, den Regelbetrieb an Grundschulen nun doch noch vor den Sommerferien ein. Ab Montag, den 15. Juni, werden alle Kinder täglich in ihrem Klassenverband Unterricht haben. Um dieses zu ermöglichen, musste bzgl. der Hygienevorschriften eine wichtige Änderung getroffen werden. Im Klassenverband tritt an die Stelle des Einhaltens von Abstandsregeln (1,50 m) nun das Prinzip der Vermeidung der Durchmischung von Gruppen. Diese Regel hat zum Ziel, das im Falle einer Infektion die Infektionsketten verfolgt werden können.

Das Prinzip **Infektionsschutz durch Vermeidung der Durchmischung von Gruppen** ist nun der Maßstab, nach dem sich unsere Planung richtet. Die **konstante Gruppe ist der Klassenverband**. Wenn sich die Kinder im Klassenverband aufhalten sind die Abstandsregeln aufgelöst, sonst gelten sie nach wie vor. Um Schwachstellen zu vermeiden, habe ich den Stundenplan für die beiden letzten Wochen des Schuljahres konsequent nach dem Klassenlehrerprinzip ausgerichtet, das heißt, Klassenverbände werden an keiner Stelle durch Arbeitsgemeinschaften, Fördergruppen etc. durchmischt. Jede Lehrerin, jeder Lehrer unterrichtet nur in einer Klasse. Auch Sportunterricht und Schwimmen fällt für diese beiden Wochen aus. Die **Pausen** sind so aufgeteilt, dass wir den oberen und unteren Schulhof voneinander getrennt haben und eine Klasse jeweils auf einem der beiden Schulhöfe allein unter sich ihre Pause verbringt.

Für den **Schulweg** können wir selbstverständlich keine Regelung finden, die sicherstellt, dass Kontakte zu Kindern anderer Klassen vermieden werden. Daher gilt für den Schulweg sowie für den Weg durch das Gebäude weiterhin Maskenpflicht. Um dennoch auf den Schulwegen, besonders in den Schulbussen eine zu große Enge zu vermeiden, habe ich den Stundenplan so gestaltet, dass immer zwei Jahrgänge im Wechsel zur ersten und zur zweiten Stunde kommen. Die beiden kombinierten Jahrgänge sind die Klassen eins und drei sowie die Klassen zwei und vier. Für die Fahrt in den Schulbussen möchte ich Sie bitten, mit Ihren Kindern abzusprechen, dass möglichst die Schüler der dritten und vierten Schuljahre immer im hinteren Bereich des Busses sitzen, die Schüler der ersten und zweiten Schuljahre im vorderen Teil.

Den jeweiligen **Stundenplan** für die Klasse erhalten Sie von der Klassenlehrerin Ihres Kindes.

Mit der Öffnung der Schule, findet auch die Notbetreuung ihr Ende. Diese findet morgen, am 10. Juni, zum letzten Mal statt. Ab Montag startet wieder die Betreuung durch die **VHTS** und die **OGS**. Zu deren Neustart liegt dieser Mail ein **eigenes Schreiben** bei.

Nach wie vor gilt, dass Dritte, also auch Eltern, die Schule nicht betreten dürfen. Eine Ausnahme bilden Abschlussfeiern – dazu gehören die der vierten Schuljahre – in denen

Kinder von der Schule verabschiedet werden. Hierzu bekommen die vierten Schuljahre durch die beiden Klassenlehrerinnen noch genauere Informationen.

Nach wie vor gilt, dass Kinder nur dann zur Schule kommen dürfen, wenn sie völlig gesund sind. Sie als Eltern müssen darauf achten, dass Ihre Kinder vor dem Schulbesuch keine der bekannten Symptome einer Covid-19-Erkrankung aufweisen. Sofern Kinder eine Corona-relevante Vorerkrankung haben oder mit Angehörigen mit entsprechenden Vorerkrankungen in häuslicher Gemeinschaft leben, entfällt die Pflicht zur Teilnahme am Unterricht bis zum Ende des Schuljahres. Sie als Eltern entscheiden, ob für Ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte. Eine Rücksprache mit einem Arzt kann dabei hilfreich sein.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie mich jederzeit auf einer der unten angegebenen Adressen kontaktieren.

Letztlich bin ich sicher froh, dass Schule wieder startet. Es ist ein Versuch, der hoffentlich gut ausgeht. Ob dies so kurz vor den Sommerferien sein musste mit einer solch kurzen Vorlaufzeit, bleibt das Geheimnis des Ministeriums. Ich wünsche, dass alle Kinder und Familien, Kolleginnen und Betreuerinnen gesund bleiben. Und noch ein letztes: Das Ministerium sieht in der Öffnung von Schule „ein Signal, dass Schule nach dem Ende der Ferien so normal wie möglich stattfinden soll“. Das lässt zumindest hoffen.

Mit herzlichen Grüßen

*W. Hees*

(W. Hees, Rektor)

Sie können mich weiterhin über folgende Wege erreichen:

Tel.: 02739-6464

Mobil: 015253214092

E-Mail: [gs-wilnsdorf@gmx.de](mailto:gs-wilnsdorf@gmx.de)